

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Jörg Fellecke +49 202 563 5518 +49 202 563 8422 joerg.fellecke@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.11.2013
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1019/13</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>13.11.2013</b>	<b>BV Elberfeld-West</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Markierung von Parkständen an der Hindenburgstraße</b>		

### Grund der Vorlage

Markierung von Parkständen an der Hindenburgstraße nach Erneuerung des Gehwegs

### Beschlussvorschlag

Die Markierung von Längsparkstreifen im Bereich der Hindenburgstraße 69 bis 71 entsprechend des beiliegenden Markierungsplans wird beschlossen.

### Einverständnisse

Der Beauftragte für den nicht motorisierten Verkehr ist einverstanden.

Der Kämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Reichl

### Begründung

Situation

Nach Beendigung der WSW-Maßnahme und Wiederherstellung des Gehweges sollen vor den Gebäuden Hindenburgstraße 69 und 71 Parkstände eingerichtet werden. Der Gehweg ist mit Asphalt befestigt und die Bordsteine sind abgesenkt. Die Fahrbahn hat in diesem

Bereich eine Breite von rund 7,50 m, der Gehweg vor Haus 69 hat eine Breite von rund 3,75 m, weiter bergwärts verschmälert sich der Gehweg auf rund 2,40 m.

#### Markierungsvorschlag der Verwaltung

Die vorhandene Gehwegbreite vor Haus 69 lässt ein Parken auf dem Gehweg nicht zu, wenn für den Fußgängerverkehr eine Restbreite von mindestens 2,00 m erhalten bleiben soll. Die Fahrbahn ist für eine Tempo-30-Zone jedoch übermäßig breit. Selbst in der besonderen Kurvenlage ist eine Begegnung zwischen Bus und Pkw möglich, wenn halbseitig auf dem Gehweg geparkt wird. Für den Fußgängerverkehr verbleiben in diesem Fall mehr als 2,00 m Breite. Weiter bergwärts können vor dem Gebäude 71 zwei Parkstände markiert werden, die mit 0,5 m auf dem Gehweg und 1,5 m auf der Fahrbahn liegen. Der Gehbereich wird auf einem kurzen Stück auf 1,90 m eingengt. Im unmittelbaren Kurvenbereich kann kein Parken zugelassen werden.

#### Demografie-Check

##### a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	<b>+</b>
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	<b>0</b>
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	<b>0</b>

##### b) Erläuterungen zum Demografie-Check

#### Kosten und Finanzierung

Die Kosten belaufen sich auf rund 800 Euro (brutto). Die erforderlichen Finanzmittel stehen im Kontierungsobjekt 4.415401.501.002 „Kopplung Straßen und Kanalbau“ und Sachkonto 522 100 zur Verfügung.

#### Zeitplan

Die Umsetzung der Maßnahme soll nach dem Beschluss je nach Witterungslage erfolgen.

#### Anlagen

Anlage 1: Lageplan